

How to: mündliche Prüfung?

Eine mündliche Prüfung ist die Möglichkeit, zu zeigen, dass man sich intensiv mit einer bestimmten Thematik oder einem Themenbereich auseinandergesetzt hat. Neben einem fachlichen Grundwissen gehört dazu auch die Darstellung und Unterfütterung einer eigenen Meinung. Die können Sie dem Dozenten an der Stelle endlich mal sagen.

Um die Prüfung für beide Seiten möglichst transparent und vor allem fair gestalten zu können, lesen Sie sich bitte dieses How-To durch. Dadurch sollten die größten Fragen und Unsicherheiten aus dem Weg geräumt werden können.

Wenn Sie überlegen, eine mündliche Prüfung zu, sich bereits dazu entschlossen haben oder noch offene Fragen haben, lesen Sie bitte zunächst dieses How To. Wenn Sie dann noch Fragen haben, lesen Sie die entsprechenden Bereiche noch einmal und/oder Fragen evtl. andere Studierende. Wenn dann noch was ungeklärt ist, wenden Sie sich bitte an mich.

Ganz am Anfang

- Überlegen Sie sich, über welchen Themenbereich Sie sich prüfen lassen möchten. Inhalt einer Prüfung sind **entweder zwei verschiedene Themen oder ein Oberthema, das sich in zwei Unterthemen aufspalten lässt**.
- Die Themen ergeben sich **aus dem Seminar** heraus. Sie können konkret aus einer Sitzung heraus entstehen. Es ist aber auch möglich, eine Thema zu wählen, dass etwas **‚links oder rechts‘ vom Seminarfahrplan** liegt. In jedem Fall muss das Thema im Kontext der Seminarinhalte stehen.
- **Suchen Sie Literatur**. Diese ergibt sich auch entweder direkt aus dem Seminar oder sie wählen selber Literatur aus.

Absprache mit mir

- Die Themen und die Literatur müssen in der Sprechstunde vorgestellt, bzw. **mit mir abgesprochen** werden.
- Dazu müssen Sie noch keine abschließende Literaturliste vorstellen, aber zumindest ein paar Ideen mitbringen.

- Wenn wir uns dann über die Themen und die Literatur einig sind, vereinbaren wir einen **verbindlichen Termin**. Dieser Termin kann im laufenden Semester oder in den Semesterferien liegen. Bitte planen Sie genug Zeit ein, um sich auf die Prüfung vorzubereiten. Das klappt in den seltensten Fällen in 1,5 Wochen.
- Ich bitte zur Kenntnis zu nehmen, dass ein **unentschuldigtes Fehlen** als nicht bestandene Prüfung gewertet werden kann. Davon ab ist es alles andere als fair gegenüber dem Prüfer und den Beisitzern, die sich dann auch sehr gut überlegen werden, ob eine Wiederholung der Prüfung möglich sein wird.

Die Zeit bis zur Prüfung

- **Nutzen Sie die Zeit zum lernen.** Jeder hat dazu seine eigene Art und Technik. Trotzdem ein paar Ideen und Anregungen dazu:
- Da es sich um eine mündliche Prüfung handelt, bietet es sich an, diese **Situation mit Freunden oder der Familie zu erproben**. Setzen Sie sich einfach mal eine Stunde mit jemandem zusammen und erzählen Sie dieser Person, was sie bis jetzt gelernt haben. Dabei ist es unerheblich, ob diese Person Ahnung von der Sache hat oder überhaupt nicht.
- Informieren Sie sich auch ein bisschen **Abseits von der genutzten Literatur**. Welche Theorien und Diskurse gibt es noch? Wie wird aktuell mit dem Thema in der Öffentlichkeit umgegangen?
- **Reflektieren** Sie das Gelernte. Was bedeutet das für ihre praktische Arbeit?
- Sie erstellen ein **Thesenblatt mit jeweils 2-3 Thesen** zu jedem Thema. Dieses Thesenblatt schicken Sie mir spätestens eine Woche vor der Prüfung per Mail (als PDF!!!) zu. Dies ist keine Option, sondern ist quasi Teil der Prüfung. Nur so kann eine transparente und faire Prüfung stattfinden. Oder anders gesagt: *Ohne Thesen keine Prüfung!*

Die Prüfung an sich

- Die Prüfung dauert **20 Minuten**. Daran teilnehmen werden neben Ihnen und mir noch eine Besitzerin oder ein Beisitzer, die/der ein **Protokoll** anfertigen wird.
- **Zu Beginn** der Prüfung haben Sie **etwa fünf Minuten Zeit**, um ihre Thesen vorzustellen, zu erklären und eventuell zu untermauern. Danach werde ich sicherlich noch ein paar Fragen an Sie haben.
- Die mündliche Prüfung ist **kein Abfragen von knallharten, trockenen Fakten**. Die Kenntnisse über und die Einordnung von Begrifflichkeiten, Namen, Jahreszahlen, Daten und Zusammenhängen sind jedoch wichtige Punkte, die auch Teile von Thesen und Fragen sein können.
- Nicht minder wichtig ist allerdings, ob Sie erkennen lassen, dass Sie sich **umfangreich, kritisch und reflektiert** mit den Themen auseinandergesetzt haben.
- Nach der Prüfung werde ich mich kurz mit dem Beisitzer/ der Beisitzerin besprechen. Danach bekommen Sie ein Feedback und (wenn nötig) die Note.

tl;dr

- Sie wählen zwei Themen, bzw. ein Oberthema mit zwei Unterthemen. Sie suchen dazu auch Literatur.
- Themen und Literatur werden in meiner Sprechstunde abgesprochen. Wir machen einen verbindlichen Termin.
- Spätestens eine Woche vor der Prüfung bekomme ich per Mail ein Thesenblatt.
- Die Prüfung dauert 20 Minuten. Direkt im Anschluss bekommen Sie ein Feedback und die Note mitgeteilt.